

RAJASIL SP4. INTELLIGENZ INSIDE.

20 KÖPFE, 4 JAHRE ENTWICKLUNG, 150 REZEPTUREN,
1 ERGEBNIS: RAJASIL SP4

EINFACH, SICHER UND INTELLIGENT.

Im neuen Sanierputz SP4 von Rajasil steckt jede Menge Intelligenz und Know-how. Über 20 Mitarbeiter haben in über 4 Jahren Entwicklungszeit mehr als 150 Rezepturen erarbeitet und getestet. Das Ergebnis intensiver Forschung und unzähliger Praxistests ist ein Sanierputz, der seinesgleichen sucht: Rajasil SP4, wahrscheinlich der intelligenteste und beste Sanierputz, der je auf ein Mauerwerk traf. Einfach in der Handhabung und unübertroffen in Sachen Sicherheit und Beständigkeit.

Ob als Einlagen-Sanierputz oder mehrlagig, im Innen- oder Außenbereich, auf feuchten und salzbelasteten Untergründen in Alt- und/oder Neubau – der neue Rajasil Sanierputz SP4 mit neuer HyTer-Technologie bietet Ihnen 5fach Sicherheit bei der Sanierung:

BESSERER FEUCHTESCHUTZ.
BESSERE RISSBESTÄNDIGKEIT.
BESSERE HAFTUNG.
BESSERE HYDROPHOBIE.
BESSERE SALZBESTÄNDIGKEIT.



DIE EIGENSCHAFTEN IM ÜBERBLICK:

- » Hohes Porenvolumen ermöglicht hohe Salzspeicherkapazität
- » Wasserabweisend und hoch wasserdampfdurchlässig
- » Wärmedämmend
- » Rein mineralisch
- » Sulfatbeständig
- » Faserverstärkt
- » Sehr ergiebig
- » Einlagig verarbeitbar bis zu 4 cm in einer Lage
- » Sehr gut maschinengängig
- » Leicht filz- und modellierbar
- » Ohne Spritzbewurf verarbeitbar
- » Hoher Weißgrad - Streichen überflüssig
- » WTA-zertifiziert

WWW.WALL-SYSTEMS.COM

Auf unserer Internetseite finden Sie in unserem Login-Bereich für Handwerker viele weitere Informationen rund um das Thema „Mauerwerkssanierung“.



Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Informationen zur fachgerechten Sanierung mit Rajasil. Folgende weiterführende Unterlagen stehen zur Verfügung:



Infolyer
„Abdichtungssysteme“



Sanierputz-Lexikon



Technische Merkblätter

Lassen Sie sich bei Ihrem Händler beraten.



**HECK Wall Systems
GmbH & Co. KG**

Thölauer Straße 25
95615 Marktredwitz
Germany

Tel.: +49 9231 802-0
Fax: +49 9231 802-330

www.wall-systems.com

HECK
Wall Systems

a **ROCKWOOL®** company

ENTDECKEN SIE DIE INTELLIGENZ, DIE DRIN STECKT!

RAJASIL SP4 - DER WOHL INTELLIGENTESTE
SANIERPUTZ DER WELT.



Rajasil

Warum Sanierputz?

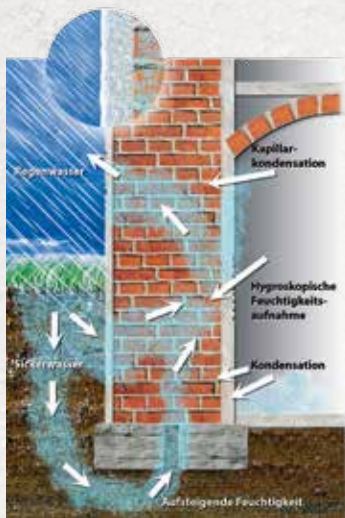


Abb. zeigt die Mechanismen des Feuchteingangs ins Mauerwerk

Feuchte- und Salzbelastungen führen durch Kristallisationsvorgänge zur Schädigung der Baustoffe. Vorwiegend in den Verdunstungsbereichen, d. h. an der Baustoffoberfläche treten feuchte Flecken, Ausblühungen und Abplatzungen auf, die langfristig zur vollständigen Zerstörung des Baustoffs führen können, sofern keine geeigneten Maßnahmen ergriffen werden.

Durch fachgerecht geplante und ausgeführte Sanierputzsysteme sowie begleitende Maßnahmen zum konstruktiven und technologischen Feuchteschutz, kann man solche Problemfälle in den Griff bekommen.

Wo kommt Sanierputz zum Einsatz?

Grundsätzlich überall dort, wo Wände durch Feuchtigkeit und/oder Salze belastet werden.

Wie funktioniert Sanierputz?

Sanierputze weisen besondere Eigenschaften auf, die die Zerstörung des Putzes, z.B. durch Salzkristallisation, verhindern. Sie zeichnen sich durch eine hohe Porosität und Wasserdampfdurchlässigkeit bei gleichzeitig verminderter kapillarer Leitfähigkeit aus. Die verminderte kapillare Leitfähigkeit, d. h. die Hydrophobie, verhindert, dass das Wasser in flüssiger Form die Sanierputzoberfläche erreicht. Es verdunstet bereits im unteren Sanierputzquerschnitt. Als Folge kristallisieren die Salze auch hier. Eine spezielle Porengeometrie führt dazu, dass die Salzeinlagerung erfolgt, ohne den Putz zu zerstören und ohne Trocknungsprozesse zu behindern.

Der Sanierputz bleibt langfristig schadenfrei.

Warum sind herkömmliche Kalk- oder Kalkzementputze nicht ausreichend?

Bei Feuchte- und Salzbelastungen unterliegen herkömmliche Putze den gleichen Schadensmechanismen wie andere kapillar leitfähige Baustoffe.

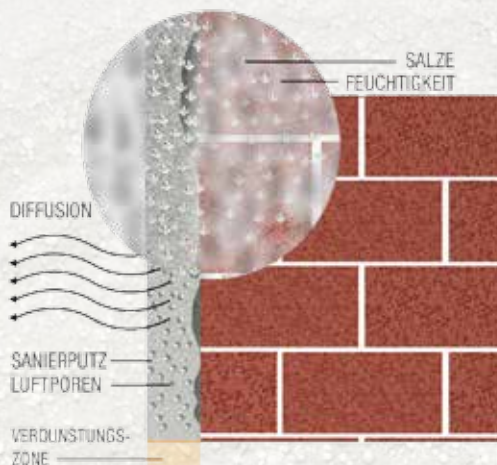


Abb. zeigt die Einlagerung der Salzkristalle in den Sanierputz.

Eindringendes Wasser, z. B. durch eine defekte oder nicht vorhandene Abdichtung eines Gebäudes, wird in den Porenraum aufgesaugt und „wandert“ den Verdunstungsflächen, in der Regel der Baustoff- bzw. Putzoberfläche, entgegen. Im Laufe der Zeit führt die Anreicherung der Salze unweigerlich zu den bekannten Feuchteflecken, Salzausblühungen und Schäden.

Sanierputze sind so konzipiert, dass

- » auch Feuchte- und Salzbelastungen im Mauerwerk keine Schäden verursachen.
- » das Mauerwerk nicht abgedichtet wird und damit weiter austrocknen kann.
- » auch hohe ästhetische Ansprüche an die Putzoberfläche gestellt werden können.

Welche Maßnahmen sind zusätzlich erforderlich?

Begleitend bzw. vor Ausführung der Sanierputzmaßnahmen können Feuchteschutzmaßnahmen erforderlich sein.

Maßnahmen zum Feuchteschutz sind, z. B.

- » die Abdichtung des erdberührten Mauerwerks mit Rajasil 2K DB (2K-Dickbeschichtung) oder Rajasil DS FLEX (Dichtungsschlämme flexibel).
- » der Einbau einer nachträglichen Horizontalsperre, z. B. mit Rajasil NIG.
- » der fachgerechte Sockelanschluss an den erdberührten Bereich.
- » die Instandsetzung von Dach, Dachrinnen und Regenfallrohren.

Welche Maßnahmen erforderlich sind, ist abhängig von den jeweiligen Objektgegebenheiten.

WTA-Zertifizierung

Die nach WTA-Richtlinien geprüften Produkte unterliegen einer ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und Fremdüberwachung. Die Fremdüberwachung umfasst die Prüfung der Produkte und der werkseigenen Produktionskontrolle.

Erstprüfung und Fremdüberwachung müssen durch eine für den Mörtelsektor anerkannte, kompetente Prüfstelle bzw. durch einen Überwachungsverein erfolgen. Nur solchermaßen geprüfte, überwachte und zertifizierte Putze dürfen den Zusatz „WTA“ tragen.



JETZT MIT NEUER PATENTIERTER HyTer-TECHNOLOGIE.

Intensive Forschung ist die Basis jeder Innovation von Rajasil. Um unsere Produkte noch besser zu machen, haben wir eine Technologie entwickelt, die unsere Produkte noch überlegener macht. Unabhängig von den Spezialeigenschaften der verschiedenen Produktlösungen bietet die HyTer-Technologie weitere einzigartige Produktvorteile >>



- + HÖCHSTER QUALITÄTSSTANDARD IN ALLEN ANWENDUNGEN
- + HOCHGRADIGE ANWENDUNGSSICHERHEIT
- + SEHR HOHE KONSTANZ IN DER PRODUKTQUALITÄT
- + ERFÜLLUNG ALLER RELEVANTEN NORMEN
- + OPTIMALE VERARBEITBARKEIT
- + AUSGEZEICHNETE MECHANISCHE FESTIGKEITEN